

TV 09 Dietenhofen e.V.



Jahresbericht 2021
Jahresbericht 2021

MITGLIEDERENTWICKLUNG

Anzahl	Stand zum 01.01.2021	Eintritte 2021	Austritte 2021	Stand zum 31.12.2021	Veränderung zum Vorjahr
Erwachsene (ab 18 Jahre)	618	10	31	597	-21
Jugendliche (ab 14 Jahre)	82	1	9	74	-8
Kinder (ab 5 bis 13 Jahre)	216	35	17	234	+18
Kinder (bis 4 Jahre)	33	13	3	43	+10
Mitglieder gesamt	949	59	60	<u>948</u>	-1

Impressum:

TV 09 Dietenhofen
Ansbacher Straße 33
90599 Dietenhofen

Telefon: 09824 / 91129 oder 09824 / 1647

Telefax: 09824 / 91176

E-Mail: info@tv-dietenhofen.de

Internet: www.tv-dietenhofen.de

<https://www.facebook.com/tv09dietenhofen>

Vorstand: Sonja Schramm (1. Vorsitzende)
Steffen Zeller (2. Vorsitzender)
Michael Vogel (3. Vorsitzender)
Christa Brunner (Geschäftsführerin)

Redaktion: Hannes Haas

ÜBERSICHT

VORSTANDSCHAFT	1
Vorwort der 1. Vorsitzenden	1
FUßBALL	7
Abteilung	7
Alte Herren	10
1. & 2. Herrenmannschaft	11
A-Jugend	13
B-Jugend	14
C-Jugend	15
D-Jugend	17
E-Jugend	20
F-Jugend	22
G-Jugend	23
HANDBALL	25
Abteilung	25
Damenmannschaft	26
Herrenmannschaft	27
männliche C-Jugend	29
männliche D-Jugend	30
E-Jugend	31
Minis	32
Mini-Minis	33
TISCHTENNIS	34
Abteilung & Herrenmannschaften	34
VOLLEYBALL	36
Abteilung & Mixed-Team „Passt Schoo“	36
RADGRUPPE	37
SPORTGASTSTÄTTE	39
NACHRUF	40

VORSTANDSCHAFT

Vorwort der 1. Vorsitzenden

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
Liebe Mitglieder des TV 09 Dietenhofen,



wer hätte gedacht, dass auch 2021 ganz im Schatten der Pandemie liegt. Ein nahezu normaler **Trainings- und Spielbetrieb** war leider nur in den wärmeren Monaten möglich. Ansonsten änderten sich die Regeln für Freizeitsport alle paar Wochen wieder. Es war nicht immer leicht, alle gesetzlichen Vorgaben innerhalb kürzester Zeit zu verstehen und umzusetzen. Von 3G, Testpflicht, 2G und schließlich 2G Plus, bis hin zu unterschiedlichen Masken und Personenzahlvorgaben sowie Kontaktdatenerfassung war alles dabei. Mal in der Ballsporthalle anders als außen am Sportplatz und je Alter nochmal unterschiedlich. Wir als Vorstandschaft haben versucht alle Vorgaben zeitnah weiter zu transportieren, ein offenes Ohr für die Probleme der Mannschaftenverantwortlichen und TrainerInnen zu haben, die letztendlich alles entsprechend umsetzen mussten. Hierfür haben wir sogar für die TrainerInnen und für interessierte SportlerInnen Onlineschulungen durchgeführt in denen die Vorgaben erläutert wurden. Außerdem haben wir für das Sportgelände sowie für die Ballsporthalle die LucaApp installiert. Das alles war und ist nicht immer leicht und bringt so manchen an seine Grenzen. Daher gilt mein erster Dank denjenigen, die die Lage ernst nehmen, die Vorgaben beachten und sich verantwortungsbewusst und rücksichtsvoll verhalten. Niemand ist schuld an dieser Pandemie und wir alle würden es uns anders wünschen. Aber im Moment heißt es weiterhin durchhalten und tun was man kann, damit die Lage sich wieder entspannt. Es geht um nicht weniger als um unser aller Gesundheit und unsere Zukunft.

Es gibt aber glücklicherweise auch noch andere Themen im Sportverein von denen ich in diesem Jahresrückblick berichten möchte. So gründeten wir Anfang des Jahres einen **Bauausschuss**, der sich insbesondere um die Erhaltung unseres inzwischen in die Jahre gekommenen Sportheims kümmert. Zunächst wurden in kleiner Runde über 20 Punkte aufgelistet, um die es sich in Zukunft zu kümmern gilt. Um nur einen Teil zu nennen gehört hierzu zum Beispiel der Austausch von Fenstern, das Thema Barrierefreiheit insbesondere bezüglich der Toiletten, aber auch die Erweiterung der Garagen hinter dem A-Platz. Über eine PV-Anlage auf dem Dach des Sportheims wurde sich beraten, sowie über eine evtl. sinnvolle energetische Sanierung. Natürlich kann und muss man nicht alles, und schon gar nicht auf einmal, umsetzen, aber der Punktekatalog ist ein gutes Instrument um auf die Jahre gesehen immer mal wieder

neue Projekte anzustoßen und umzusetzen. In diesem Jahr haben wir beschlossen das Angebot von Christopher Karch und der Naturwärme Neudorfer Höhe anzunehmen und unser Sportheim an die Fernwärme anzuschließen. Die alte Ölheizung war in die Jahre gekommen und da kam diese Möglichkeit gerade zum richtigen Zeitpunkt bevor größere Reparaturarbeiten oder Investitionen nötig wurden. Im Sommer wurden die Leitungen verlegt und bereits Ende November konnten wir angeschlossen werden. Im Zuge der Leitungsverlegung nutzten wir die Baggerarbeiten um die **Terrasse** unseres Sportheims zu erweitern. Hierfür beauftragten wir die Firma Eichner aus Diethenhofen, die unterstützt von Klaus Scheiderer innerhalb kürzester Zeit das Projekt umsetzten. Jetzt fehlen lediglich noch zwei zusätzliche Lampen, die in Eigenleistung montiert werden sollen. Die neuen Lampen für die bisherige Terrasse, von denen ich im vergangenen Jahresheft berichtet hatte, konnten nämlich dank Erwin Hammel in diesem Jahr endlich montiert werden. Vielen Dank!

Im Juli nutzten wir die Gunst der nahezu coronafreien Zeit und verlegten unser **Sitzungszimmer** vom Erdgeschoss neben der Eingangstür, rauf in den ausgebauten Raum über dem Nebenzimmer. Hier ist es wesentlich geräumiger, heller und schlichtweg schöner. Der Raum wurde ja in Federführung von Georg Thamm vor ein paar Jahren mit einigen Helfern in Eigenleistung ausgebaut, stand aber seitdem leider leer. Jetzt wird der schöne Raum endlich genutzt und wir können bei hoffentlich wiederkommenden Präsenzsitzungen Abstände besser einhalten. Mein Dank gilt hier neben der Handball Männermannschaft allen Helfern, die tatkräftig beim planen, einkaufen, Schränkeschleppen, aufräumen, putzen, ausmisten usw. mitgeholfen haben. Für das neue Sitzungszimmer muss nun nur noch die Internetversorgung abgeschlossen werden. Außerdem sind der neue Beamer und die Leinwand noch zu montieren und der PC umzuziehen, bevor dann die neuen Schlüssel verteilt werden können.



Für 2022 laufen bereits die Planungen für den **Bau einer Lagerhalle** hinter dem A-Platz und auch der längst fällige Fensteraustausch soll nun angegangen werden. Für diese Projekte werden derzeit Zuschussmöglichkeiten geprüft. Wir halten euch spätestens im nächsten Jahresheft auf dem Laufenden. Bedanken möchte ich mich ausdrücklich bei den Bauausschussmitgliedern Ernst Zeller, Johannes Ammon, Max Mayer, Martin Zwingel, Klaus Scheiderer und Steffen Zeller, die mit ihrem Fachwissen und viel Engagement bei der Sache sind und bereits in diesem Jahr schon so viel auf den Weg gebracht haben. Vielen Dank! Es hat Spaß gemacht von euch dazu zu lernen und Pläne zu schmieden bzw. diese dann auch umzusetzen.

Nachdem unsere **Jahreshauptversammlung** pandemiebedingt weder im Januar, noch im Mai stattfinden konnte, wurde sie dann am 18.07.2021 an der Tribüne des A-Platzes im kleinen Rahmen an der frischen Luft abgehalten. Auch für 2022 wird der gewohnte Januartermin leider nicht zu halten sein. Ein Ersatztermin steht aber noch nicht fest. Die dennoch **anstehenden Neuwahlen** bereiten mir allerdings Sorgen. Aus privaten Gründen wird unser frisch gebackener Papa Steffen Zeller nicht für eine dritte Amtszeit als 2. Vorsitzender zur Verfügung stehen. Auch wenn diese Tatsache mein vollstes Verständnis hat, bedauere ich sie doch sehr. Wir waren und sind noch, ein sich super ergänzendes Team, indem Steffen in erster Linie für die Freiluftsportler steht, während ich eher die Hallensportler vertrete. Ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin ist bislang leider nicht in Sicht. Glücklicherweise stellen sich Michael Vogel für das Amt des Kassiers und Christa Brunner als Geschäftsführerin aus heutiger Sicht erneut zur Wahl auf. Dennoch wird und ist es mir nicht möglich, alle anstehenden Themen zu jedermanns Zufriedenheit und vor allem zeitnah zu erledigen. Das macht sich bereits jetzt bemerkbar, wenn neue Trainer wochenlang auf Transponder für die Ballsporthalle warten oder Zuschussanträge aufgeschoben werden müssen. Daher ergeht hier der Aufruf an alle denen der Sportverein schon viel im Leben gegeben hat. Geht in euch, ob ihr nicht auch ein Stück zurückgeben könnt. Jeder ist in der Vorstandschaft willkommen und bei den vielen verschiedenen Themen finden wir für jeden eine passende Aufgabe. Ob Interesse besteht als Beisitzer oder sogar 2. Vorstand ist egal, meldet euch einfach bei eurem Trainer, Abteilungsleiter oder direkt bei der Vorstandschaft. Ich bin der Überzeugung, dass gerade in diesen Zeiten der Sport und das Miteinander wahnsinnig wichtig ist und ein solches Ehrenamt gibt auch wirklich viel zurück. Wir freuen uns auf eure Unterstützung.

Bereits Ende Februar konnten die durch Hannes Haas bestellten **Landschaftsbänke** der Werkstatt Himmelkron, einer Einrichtung der Diakoneo Neuendettelsau, gemeinsam mit den Herrenfußballern am Sportplatz aufgestellt werden. Neben dem Dank an euch geht dieser auch an die Sparkasse Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim, die die Anschaffungskosten der schönen Bänke nahezu vollständig übernommen hat.



Auch in diesem Jahr konnten wir leider weder eine **Kirchweih**, noch einen **Weihnachtsmarkt** durchführen. Ob dies im Jahr 2022 wieder möglich sein wird, und wenn ja in welcher Form, bleibt abzuwarten. Zumindest unser liebgewonnenes Betreueressen konnte Anfang November im Sportheim stattfinden. So konnten wir uns als Vorstandschaft, auch im Namen aller SportlerInnen und Eltern, bei den Trainern, Mannschaftsverantwortlichen, Schiedsrichtern, Funktionären usw. für ihre super Arbeit im vergangenen Jahr mit einem leckeren Essen bedanken. Herzlichen Dank auch an dieser Stelle noch einmal für euer Engagement. Dank euch ist das Leben vieler Dietenhofenern ein ganzes Stück lebenswerter.

Den **Ehrenabend** hingegen, der eigentlich turnusmäßig im Frühjahr 2021 stattgefunden hätte, konnten wir noch nicht ohne Bedenken durchführen. Hier wollen wir die weiteren Pandemieentwicklungen abwarten, um dann in einem gebührenden Rahmen die Ehrungen vornehmen zu können. Diesbezüglich hoffen wir auf euer Verständnis.

Zum August hatten wir unseren Vertrag mit Sky gekündigt, da pandemiebedingt und wegen der neuen Rechtevergaben fraglich war, ob sich diese fixen monatlichen Kosten noch auszahlen. Nach einigen Terminen mit unserem Außendienstler haben wir dann aber doch zum November erneut einen **Skyvertrag** abgeschlossen. Wir haben nun zwei Receiver um beispielsweise auf der großen Leinwand das Spitzenspiel und auf dem Fernseher die Konferenz nebenher laufen lassen zu können. Nehmt doch das Angebot an und verabredet euch zum Fußballschauen. Die Familie Hotzoglu empfängt euch gerne und schaltet euer gewünschtes Programm ein. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Sportheimwirte mit Team für das immer leckere Essen und die schönen Stunden bei euch im Sportheim. Auch wenn es super ist, dass man das Essen bei euch holen kann, ist es doch einfach schöner bei euch vor Ort alles zu genießen. Hoffentlich muss uns das künftig nicht noch einmal verwehrt werden.

Zum Schulbeginn im September gab es eine Aktion des bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration, bei dem **Vereinsbeiträge von Grundschulern** mit bis zu 30,- € vom Staat bezuschusst wurden. Dank Klaus Keßler von den Diethofener Schützen konnten wir im Amtsblatt eine Seite einstellen mit Informationen und Kontaktdaten der einzelnen Vereine und Mannschaften. Diese Aktion war sehr erfolgreich und es war schön zu sehen, wie wir vereinsübergreifend innerhalb kürzester Zeit das gemeinsam geschafft haben.

In Zusammenarbeit mit der Firma Sportplatzwerbung Schulz konnten neue Spielankündigungsplakate erstellt und gedruckt werden. Herzlichen Dank an unsere **Sponsoren**, die uns auch in dieser schwierigen Zeit weiterhin treu verbunden sind. Auch wenn z. B. beim Handball die Saison derzeit pandemiebedingt wieder pausieren muss, und somit keine Spielankündigungen am Sportgelände zu finden sind, ist das Plakat doch immer wieder auch im Internet z. B. auf unserer Facebookseite zu sehen. Auch auf unserer **neuen Homepage** erstrahlen die Sponsorenlogos dank Thomas Aigner unter der altbekannten Adresse www.tv-diethofen.de. Bedenkt doch bei euren kommenden Neuanschaffungen oder Aufträgen unsere Sponsoren, um uns auch künftig gegenseitig zu unterstützen. Ein herzliches Dankeschön möchte ich noch Thomas Aigner aussprechen, der unsere Homepage umgebaut und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Lediglich für die Inhalte der einzelnen Seiten sind die Abteilungen selbst zuständig, aber den Aufbau, das Layout, die Verträge und alles was dazu gehört hat Oggy gemacht. Danke dir für die tolle und selbständige Arbeit, die uns als Vorstandschaft oftmals sehr entlastet bzw. die ich als Leihe gar nicht machen könnte.

Gegen Ende des Jahres wurde nun auch von Seiten der Gemeinde das **BayernWLAN** am Sportgelände und in der Ballsporthalle installiert. Somit haben wir ein freies WLAN-Netz um z. B. Spielergebnisse direkt melden zu können was beispielsweise Liveticker möglich macht. Aber auch die Zuschauer können nun ohne Probleme darauf zugreifen. Das funktioniert übrigens auch noch im Sportheim im vorderen Bereich. Diese Tatsache lässt uns nun endlich ein leidiges Thema der letzten Jahre abschließen. Vielen Dank an die Breitbandpaten der Gemeinde Diethofen Klaus Scheiderer und Martin Zwingel, sowie an die Verwaltungs- und Bauhofmitarbeiter für die gute Zusammenarbeit nicht nur diesbezüglich.

Zu guter Letzt möchte ich mich noch bei Christa Brunner unserer Geschäftsführerin für ihre zuverlässige Arbeit bedanken. Ebenso bei Michael Vogel, der die Finanzen fest im Griff hat und auch bei Steffen Zeller, für den guten Meinungsaustausch bei den verschiedensten Themen im Laufe des Jahres. Ebenso möchte ich meinen Dank allen BeisitzernInnen und AbteilungslerInnen aussprechen, für den regen Austausch und das gute Miteinander auch wenn des Öfteren nur eine Onlinesitzung oder WhatsApp Kontakte möglich waren. Bei Hannes Haas beispielweise für die Gestaltung dieses Heftes, bei Johannes Ammon der sich wie gewohnt vorbildlich um die Lizenzen gekümmert hat, bei Max Mayer, der es in Sachen Hallenbelegung nicht immer leicht hat usw. Die gemeinschaftliche Arbeit macht mir nach nun schon vier Jahren tatsächlich immer noch Spaß mit Euch. **Danke!**

Euch, allen Sportlerinnen und Sportlern, sowie allen passiven Mitgliedern, Sponsoren und Freunden des TVD wünsche ich vor allem ein gesundes, aber auch erfolgreiches und möglichst sportlich aktives neues Jahr. Bleibt negativ aber positiv gestimmt und haltet zusammen.

Sonja Schramm

FUßBALL

Abteilung

Ein Jahr wie (fast) kein anderes zuvor liegt hinter uns. Wie alle Bereiche des öffentlichen und privaten Lebens hatte die Corona-Pandemie natürlich auch die Fußballabteilung weiterhin fest im Griff und brachte die ein oder andere Besonderheit sowie Schwierigkeit mit sich. Der im November 2020 ausgerufenen, zweiten Lockdown dauerte deutlich länger an als erhofft und zunächst angekündigt – nämlich bis Mai 2021.

Sportlich gesehen hatte der BFV durch die unterschiedlichen Vorgehensweisen für Jugend und Herren sowie einer Extrawurst gegenüber allen anderen Landesverbänden ohnehin für genug Verwirrung gestiftet:

- Die Herrensaison 19/20 wurde zur Saison 19/21 umfunktioniert und somit über zwei Jahre gestreckt. Statt jedoch die Spiele in den kurzen möglichen Zeiträumen durchzuziehen, wurde zusätzlich ein Ligapokal mit Aufstiegsmöglichkeiten geschaffen, der aufgrund des genannten zweiten Lockdowns jedoch nach bereits zwei Spieltagen schon wieder eingestampft werden musste. Für die Ligasaison selbst wurden gleichzeitig die rechtlichen Rahmenbedingungen entsprechend modifiziert, sodass die verlängerte Saison nach wiederholter Verlängerung des Lockdowns unter Anwendung der Quotientenregel ebenfalls abgebrochen wurde – aufgrund des damaligen vierten Tabellenplatzes jedoch ohne Auswirkung auf den TV09, aber mit dem guten Ende für den TSV Roßtal, der somit als „Quotientenmeister“ in die Kreisliga aufsteigen durfte. Immerhin die Saison 21/22 konnte bis zur Winterpause normal gespielt werden.

- Die Jugendsaison wurde dagegen bereits 2020 abgebrochen und seither versucht, sich mit „Halbsaisons“ durch die Pandemie zu retten. So wurde nach der „Halbsaison“ Ende 2020 nach dem Lockdown bis Mai wieder eine „Halbsaison“ Ende 2021 ausgerufen und gespielt. Wie es im Frühjahr 2022 weitergeht, steht in den Sternen. Als weitere Neuerung wurde eine „Meldeliga“ eingeführt, sodass nun jeder Verein zwischen Kreisgruppe und Kreisliga seine Liga per Meldung vor der Saison frei wählen kann und nicht mehr das sportliche Ergebnis aus der Vorsaison über Auf- und Abstieg entscheidet. Ziel dabei ist, die starken Leistungsschwankungen zwischen verschiedenen Jahrgängen innerhalb von Vereinen bestmöglich abzudecken, um die Mannschaften in für sie angemessenen Leistungsstufen spielen zu lassen.

Neben dem Sportlichen hatte das Jahr aber weiteres zu bieten ... oder eben nicht:

- Der jährliche Ski- und Rodelausflug der Herren, der normal Mitte / Ende Januar stattfindet, musste aufgrund des Lockdowns selbstverständlich ausfallen und ist auch im neuen Jahr 2022 leider noch nicht wieder umsetzbar.
- Es wurden aufgrund des Lockdowns auch nicht wie üblich diverse Jugendhallengturniere ausgerichtet.
- Der jährliche Raiba-Cup war bereits 2020 aufgrund Corona abgesagt worden. Da ein Turnier solcher Größe mehrerer Monate Vorbereitung bedarf, musste die Entscheidung über eine Ausrichtung im Jahr 2021 bereits Ende 2020 getroffen werden – aufgrund der großen Planungsunsicherheit mit abermals negativem Ende und einer Absage des Raiba-Cups 2021. Es wäre zu ärgerlich, so viel Arbeit in ein Projekt zu stecken, um es dann entweder absagen oder nur mit einschneidenden Einschränkungen durchführen zu müssen. Die gute Neuigkeit ist jedoch, dass die Planungen, im Jahr 2022 endlich den dritten Raiba-Cup durchführen zu können, auf Hochtouren laufen und bereits sehr viele Vereine ihre Teilnahme zugesagt haben!
- Nach einigem Hin- und Her und relativ kurzfristigen Planungsszenarios führte schlussendlich die Vorgabe des Bundeslands zur wiederholten Absage des Weihnachtsmarkts und damit dazu, dass Dietenhofen den Dezember abermals ohne heiße Malle-Maßen überstehen musste.
- Sämtliche Hallenturniere im Winter 21/22 sowie auch das jährliche Mitternachtsturnier der Herren 2021 stand nie zur Debatte – die ständig wechselnden, gesetzlichen Regularien, die strengeren Vorgaben für Indoor-Sport sowie der sichere Verlust der Sportheim-Aftershowparty, die das Turnier mit ausmacht, haben schlichtweg zu schwer gewogen.
- In geselliger Runde und unter Berücksichtigung aller geltenden Vorschriften konnten jedoch in abgespeckter Form wenigstens die Weihnachtsfeiern der Trainer sowie der Herren stattfinden, sodass zumindest einigermaßen versöhnlich mit dem zweiten Pandemiejahr abgeschlossen wurde.
- Die Jugend-Spielgemeinschaft mit dem 1.FC Heilsbronn läuft weiterhin gut, sodass alle Mannschaften gestellt werden können und der Unterbau gesichert scheint.

- Durch das Engagement einiger (ehemaliger) Jugendtrainer konnten endlich wieder Schnuppertage in Schule und Kindergärten durchgeführt werden, was sich sofort bezahlt machte und zu regem Zulauf in den unteren Altersklassen führte.

- Die Fußballabteilungsversammlung konnte selbstverständlich ebenfalls nicht zum gewohnten Termin im Februar stattfinden, aber zumindest im September nachgeholt werden und stellte glücklicherweise nur abteilungsorganisatorisch und nicht personell eine gewisse Zäsur für die Fußballabteilung. So wurde den Mitgliedern eine durch die bisherige Abteilungs- und Jugendleitung konzipierte Satzungsänderung inklusive neuer Abteilungsorganisation sowie Personalvorschläge für die neu geschaffenen Posten präsentiert, welche (größtenteils) einstimmig beschlossen und gewählt wurden. Statt eines Abteilungs – und eines Jugendleiters mit einigen Stellvertretern ohne definierte Aufgabenbereiche, gibt es fortan einen Abteilungsausschuss bestehend aus nur noch einem Abteilungsleiter (gewählt: Tom Wening) und einem Jugendleiter (gewählt: Thomas Aigner), die sich gegenseitig vertreten, sowie Beisitzern für verschiedene Bereiche (gewählt: Michael Vogelhuber zur Unterstützung des Abteilungsleiters, Rainer Schuh zur Unterstützung des Jugendleiters, Hannes Haas als Schnittstelle zum Vorstand und zugehörigen Themen und Stefan Blank zur Unterstützung im Kleinfeldbereich und für Schul-, Ferien- und Kindergartenaktionen). Im Namen aller Gewählten bedanke ich mich hiermit recht herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

Abschließend bleibt mir nichts anderes übrig, als meinem Vorgänger und jetzigen Jugendleiter Thomas Aigner, allen Kollegen aus dem Abteilungsausschuss, dem Vorstand des Hauptvereins, allen Trainern und Betreuern, den Organisatoren des Ferienspaßes und der Schulaktionen, der endlich wieder anwachsenden Zahl Fans sowie natürlich vor allem den aktiven Spielern für ihr Engagement und ihren Einsatz zu danken – ohne jeden von euch wäre unser Verein nicht das, für was wir ihn schätzen und lieben!



Tom Wening

Alte Herren

Leider fand aus unterschiedlichsten Gründen im Jahr 2021 kein einziges Freundschaftsspiel gegen eine andere AH-Mannschaft statt. Unseren Fokus legten wir daher auf die Teambuilding im regelmäßigen Mittwochstraining sowie am geselligen Wanderausflug im heimischen Bibertal Mitte Oktober.



Impressionen vom AH-Wanderausflug

Andreas Götz & Hannes Haas

1. & 2. Herrenmannschaft

Das Jahr 2021 begann wie das alte endet. Durch die Corona Lage waren wir weiterhin in unserer liebsten Freizeitaktivität stark eingeschränkt. Alle Beteiligten, vorneweg Trainer Rainer Schuh und der noch agierende Abteilungsleiter Thomas Aigner, setzten sich mit viel Engagement dafür ein, dass die Mannschaften wieder so schnell wie möglich auf den Platz zurückkehren konnten. Als endlich von Seiten der Regierung Ende Mai die Freigabe für ein Trainingsbetrieb erteilt wurde, haben wir natürlich keine Sekunde gezögert. Am 25. Mai konnten wir daher wieder mit dem Training starten. Da keiner vorher wusste wie viele Spieler wieder dabei sind, waren wir sehr erfreut über 20 Akteure auf dem Platz zu begrüßen! Alleine das Kicken wieder auf dem Platz nach monatelanger Pause brachte ein Stück Normalität zurück. Um wieder in den Wettkampfbetrieb einsteigen zu können, konnten wir bereits Ende Juni mit den ersten Testspielen beginnen. Mit insgesamt sieben Spielen mit der Ersten und sechs Spielen mit der zweiten Mannschaft, wurde der Grundstein für die kommende Saison gelegt. Ein großer Dank gilt hierbei auch nach wie vor unseren Physiotherapeuten Bernd Pfleger. Ob vor, während oder nach dem Spiel ist seine Hilfe unersetzlich. Auch Moritz Ott, der weiterhin dem Chef Couch unter die Arme greift, ist ebenso eine große Unterstützung für beide Herrenmannschaften.

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 1. FC Sachsen	15	12	1	2	40:18	22	37
▶ 2.	 SC Wernsbach-Weihenzell	12	11	0	1	39:12	27	33
▶ 3.	 TSV Marktbergel	13	10	1	2	35:7	28	31
▶ 4.	 SG Petersaurach/Großhaslach 1	14	9	1	4	24:14	10	28
▶ 5.	 TV Diethofen	15	8	1	6	39:21	18	25
▲ 6.	 TSV 2000 Rothenburg	15	7	3	5	22:19	3	24
▼ 7.	 TSV Flachslanden	13	6	4	3	22:15	7	22
▶ 8.	 SG TSV 1892 Windsbach I	15	5	4	6	31:22	9	19
▶ 9.	 TSV Elpersdorf	15	5	3	7	19:30	-11	18
▲ 10.	 TSV Lichtenau	15	3	4	8	19:27	-8	13
▼ 11.	 TSV Fichte Ansbach	14	4	1	9	21:35	-14	13
▶ 12.	 TSC Weissenbronn	14	2	1	11	12:57	-45	7
▶ 13.	 TSV Lehrberg	14	2	1	11	19:38	-19	7
▶ 14.	 1. FC Heilsbronn	14	2	1	11	9:34	-25	7

Hinrunden-Tabelle 2021/2022 der 1. Mannschaft

Die erste Mannschaft konnte nach zwei unglücklichen Niederlagen in den ersten beiden Spielen mit einem Sieg im hitzigen Duell beim TSV Lichtenau den ersten Dreier einfahren. Mit weiteren Siegen über den TSC Weißenbronn (1:7),

1.FC Sachsen (3:1), Fichte Ansbach (4:7) und einem Remis im Derby gegen den TSV Flachslanden (1:1) wurde das Tabellenende auf sichere Distanz gehalten. Bis zum Ende der Hinrunde wurden weitere Erfolge eingefahren, wodurch sich der TV09 Diethofen auf Platz 5 der Tabelle wieder findet. Toptorjäger Peter Krauze konnte bis hierhin 14 Treffer erzielen, gefolgt von Jonas Ebert mit 8 Treffern.

Die zweite Mannschaft startete mit einem souveränen Sieg gegen den TSC Weißenbronn (6:1) in die diesjährige B-Klassen Saison. Insgesamt wurden zwölf Ligaspiele ausgetragen in denen 23 Punkte erkämpft wurden. Die besten Torjäger hierbei waren Christoph Kamm (8) und Richard Meyer (7).

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 SV Bürglein II	13	8	3	2	30:13	17	27
▲ 2.	 SV Großhabersdorf II	13	7	3	3	30:25	5	24
▼ 3.	 TV Diethofen II	12	7	2	3	44:21	23	23
▼ 4.	 TSV Merkendorf II	13	7	2	4	27:26	1	23
▶ 5.	 SG Rügland/Wernsbach/Weißenzell	11	6	0	5	17:14	3	18
▲ 6.	 TSV Flachslanden II	13	4	5	4	20:25	-5	17
▼ 7.	 TSV Lichtenau II	12	5	1	6	23:25	-2	16
▶ 8.	 1 FC Heilsbronn II	12	4	3	5	19:20	-1	15
▲ 9.	 SG Petersaurach/Großhaslach III	12	4	2	6	29:25	4	14
▼ 10.	 SG Elpersdorf/SV Schalkhausen II	12	3	4	5	18:25	-7	13
▶ 11.	 TSV Brodswinden II	12	3	2	7	19:31	-12	11
▶ 12.	 TSC Weissenbronn II	11	1	1	9	15:41	-26	4

Hinrunden-Tabelle 2021/2022 der 2. Mannschaft

Natürlich nicht zu vergessen sind die Leute die Abseits des Platzes ihren ehrenhaften Beitrag leisten: Erich „Storch“ Knöllinger an der Kasse, Peter Böhmländer am Stift und am Ticker, der weiterhin die Spielberichte für die Lokalpresse und fussballn.de verfasst. Thomas Karl an der Fahne, der Woche für Woche seine Aufgabe als Linienrichter mit vollem Einsatz wahrnimmt, Inge Stengl und Monika Leitner, die zuverlässig nach jedem Spiel die Trikots waschen. Ohne die Tatkräftige Unterstützung wäre ein reibungsloser Ablauf am Spieltag nicht möglich. Vielen Dank an euch alle!

Rainer Schuh & Philipp Meyer

A-Jugend

In einem Verein wie dem TV09 sind junge neue Spieler aus der eigenen Jugend natürlich essenziell wichtig. Umso schöner ist es, dass dieses Jahr 6 Spieler aus der eigenen A-Jugend ihr Debut bei den Herren feiern konnten. In der zweiten Mannschaft konnte sich der Keeper Justin Gänzler auch gleich einen Platz in der Startelf sichern. Doch natürlich bleibt dabei das Tagesgeschäft in der Jugend das oberste Gebot.



Die Kreisligasaison 2021/2022 startete für die Truppe von Trainer Moritz Ott am 16. September mit dem Auswärtsspiel bei der JFG Sulzachtal (1:1). Im Verbandpokal mussten wir uns vier Tage darauf beim Heimspiel gegen die SG Wolframs-Eschenbach mit 3:5 geschlagen geben und schieden somit in der ersten Runde aus. Dass das Abenteuer Kreisliga kein Selbstläufer ist, war uns bereits vor der Runde bewusst. Dennoch zeigte die Mannschaft, die Woche für Woche auf Unterstützung der U-17 angewiesen ist, dass wir nicht zu unterschätzen sind. Mit drei Siegen und zwei Unentschieden findet sich das Team im Mittelfeld der Tabelle wieder.

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 (SG) Herrieden/Aurach/Weinberg	9	8	1	0	33:12	21	25
▶ 2.	 TSC Neuendettelsau	9	5	2	2	30:19	11	17
▶ 3.	 (SG) Schopfloch/Breit/Mosb/Schnelltd.	9	5	0	4	25:21	4	15
▶ 4.	 (SG) TSV Dinkelsbühl/SV Segr	9	4	3	2	22:16	6	15
▲ 5.	 (SG) Burgoberbach/Rauenzell	9	4	1	4	23:22	1	13
▼ 6.	 (SG) Schillingsfürst/Domb/Feuchtw 1	9	4	0	5	29:21	8	12
▲ 7.	 (SG) Dietershofen/Heilsbronn	9	3	2	4	16:21	-5	11
▼ 8.	 JFG Sulzachtal	9	3	1	5	21:28	-7	10
▶ 9.	 (SG) Colmburg/Oberd/WeWz/Lehrb	9	2	1	6	17:27	-10	7
▶ 10.	 (SG) Leutershausen/WInk/Gesl	9	1	1	7	17:46	-29	4

Moritz Ott & Philipp Meyer

B-Jugend

Die U17, weiterhin trainiert von Moritz Ott und unterstützt von Adrian Burger, startet am 31.07 mit einem Freundschaftsspiel gegen die SG Großhabersdorf/Bürglein (2:2). Da die Mannschaft aufgrund von personellen Problemen häufig auf Unterstützung aus der C-Jugend angewiesen war, stellten sich zu Beginn der Hinrunde einige Probleme in der Defensive und Offensive heraus. So mussten die Akteure die ein oder andere Klatsche hinnehmen. Niederlagen gegen die SG Elpersdorf/Schalkhausen (0:6) und ein 0:5 gegen den TSV Neuendettelsau konnte die Mannschaft jedoch nicht unterkriegen. Am 7. Spieltag konnte das Team den ersten Sieg feiern mit einem 4:1 gegen die SG Großhabersdorf/Bürglein. Durch Nichtantreten des Gegners aus Flachlanden am letzten Spieltag, wurde dieses Spiel sondergewertet. Am Ende stehen zehn Punkte und ein Platz im Mittelfeld zu Buche.

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 (SG) Lehrberg/WeWz/Oberd/Colm	8	7	0	1	31:4	27	21
▶ 2.	 (SG) Elpersdorf/Schalkhausen	8	7	0	1	44:6	38	21
▲ 3.	 (SG) Lichtenau/Wicklesg/Großh/Sachsen/Peters	8	5	0	3	18:23	-5	15
▼ 4.	 TSV Fichte Ansbach	8	4	1	3	23:20	3	13
▲ 5.	 (SG) Heilsbronn/Dietenhofen	8	3	1	4	12:18	-6	10
▲ 6.	 (SG) Neuendettelsau/Weißbronn II	8	3	0	5	11:17	-6	9
▼ 7.	 ESV Ansbach-Eyb	8	2	2	4	17:27	-10	8
▶ 8.	 (SG) Großhabersdorf/Bürglein	8	1	2	5	6:27	-21	5
▶ 9.	 (SG) Flachlanden/Rügland	8	1	0	7	8:28	-20	3

Hinrunden-Tabelle 2021/2022 der B-Jugend

Adrian Burger, Moritz Ott & Philipp Meyer

C-Jugend

„Rückrunde“ 2020/2021:

Leider gab es aufgrund der Corona-Pandemie weder die traditionelle Weihnachtsfeier mit Stadionbesuch noch eine „Rückrunde“ für die Spieler der Jahrgänge 2006 und 2007. Stattdessen wurde die Saison schon Ende Oktober 2020 mit einem erfolgreichen 3. Tabellenplatz und einem überragenden Torverhältnis von 53:13 beendet und die Mannschaft in den Winterschlaf versetzt. Nach einer viel zu langen Pause kehrten die Trainer Meyer-Venus, Böhm und Stein und das Team der SG HeiDi wieder auf den Rasen zurück und absolvierten noch einige gemeinsam Trainingseinheiten. Am 23.07. verabschiedeten die Trainer schweren Herzen die 2006er Jungs an der jährlich stattfindenden Saisonabschlussfeier der C-Jugend in die B-Jugend! Ein besonderer Dank geht an die Eltern für ihre Unterstützung und ihr Engagement während der Saison! Es war eine tolle Zeit!

Auch Trainer Norbert Meyer-Venus kündigte an, sich aus beruflichen Gründen in eine (hoffentlich) kurze Schaffenspause als C-Jugend-Trainer zurückzuziehen! Somit hatten wir gleich mehrere Abschiede zu verkraften! Wir bedanken uns bei Dir für dein Engagement, deine Erfahrung und deine Hingabe für den Fußball und freuen uns auf deine baldige Rückkehr in unser Trainerteam!

Hinrunde 2021/22

Nachdem die Mannschaft einige Leistungsträger an die B-Jugend „verloren“ hatte, startete die Saison für die 2007er und 2008er Jahrgänge nach einer kurzen Vorbereitung und ohne festen Torwart viel zu früh! So wurde die SG HeiDi in ihrem ersten Punktspiel gegen Langenzenn/Wilhermsdorf mit 11:2 vom Platz gefegt. Auch im zweiten und dritten Punktspiel machten sich die noch mangelnde Großfeld-Erfahrung und das „Torwartproblem“ bemerkbar und so verlor das Team, um die Trainer Böhm und Stein, trotz Zusammenhalt und Kampfeswillen mit 6:3 und 7:3. Dann kam die Rettung – ein ausgebildeter Keeper entschied sich nach längerer Fußballpause die Stollenschuhe wieder anzuschlappen und die SG HeiDi als Keeper zu unterstützen! Das war die Wende – mit Torwart und regelmäßiger Trainingserfahrung im Rücken wurden vier Spiele in Folge gewonnen und trotz einer knappen 1:3 Niederlage im letzten Saisonspiel konnte die SG Heilsbronn/Dietenhofen sich mit einem guten 5. Platz in die Winterpause verabschieden.

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	 (SG) Langenzenn/Wilhermsdorf	8	52:14	24
→ 2.	 (SG) Emskirchen/Hagenb	8	40:13	21
→ 3.	 (SG) Cadolzburg/Ammer/Seuke	8	29:19	18
→ 4.	 (SG) Laubendorf/Burggrafenhof	8	22:24	12
→ 5.	 (SG) Diethofen/Heilsbronn	8	33:33	12
→ 6.	 (SG) Losaurach/Mkt.Erlbach	8	13:22	7
→ 7.	 JFG Nördl. Landkreis Fürth	8	11:31	7
→ 8.	 SVG Steinachgrund II	8	13:38	4
→ 9.	 (SG) Sugenheim/Mkt.Bibart/Mkt....	8	10:29	1

Hinrunden-Tabelle 2021/2022 der C-Jugend

Während der gesamten Hinrunde unterstützten uns die Eltern der Spielerinnen und Spieler durchgängig, u.a. mit kulinarischen Köstlichkeiten während der Heimspiele, wofür wir uns herzlich bedanken möchten. Auch alte und neue Jugendleitung sowie die Platzwarte/-markierer verdienen unseren ausdrücklichen Dank für ihre Arbeit und ihr Engagement!



Thomas Böhm & Dominik Stein

D-Jugend

Hinrunde 2021/2022

Das Warten hatte ein Ende. Die lange Corona -Pause war endlich vorbei und wir konnten wieder zurück auf unser geliebtes „Grün“. Zum Trainingsauftakt konnten wir über 20 Kids – mit strahlenden Gesichtern – begrüßen. In den folgenden Wochen wuchs die Anzahl der Kinder bis auf 25 an, aus denen wir Trainer zwei wettbewerbsfähige Mannschaften formen durften.



Schnell wurde klar, dass die Jungs sich sowohl spieltaktisch wie technisch und vor allem konditionell auf sehr unterschiedlichem Niveau befanden. Es galt den Spagat zu schaffen, alle leistungsgerecht zu fördern, aber nicht zu überfordern und bei allen die Begeisterung und Liebe zum Fußball hochzuhalten.

Nach ein paar Testspielen im Juli, in denen sich vor allem unser junger Jahrgang an das größere Spielfeld gewöhnen konnte, ging es in eine 4-wöchige Wettkampfpause. Im September wurde es dann endlich „ernst“.



Zum Auftakt stand das Pokal – Derby gegen die SG Bürglein/Großhabersdorf statt, was wir relativ problemlos mit 5:1 für uns entscheiden konnten. Eine Woche später ging es dann auch um Punkte und wir hatten den späteren Herbstmeister aus Burgfarnbach zu Gast. Das Spiel konnte packender, mitreißender und fußballerisch eigentlich nicht besser sein. Es ging hin und her. Beide Mannschaften spielten mit offenem Visier und am Ende stand ein 6:4 Heimerfolg unserer Jungs. Bei den folgenden beiden Unentschieden, bei der DJK Nürnberg – Eibach und gegen den TSV Altenberg, standen wir uns teils selbst schwer im Weg. Eine mangelhafte Chancenauswertung, Schlafmützigkeit in den Schlussminuten und ein paar individuelle Fehler machten es den Gegnern möglich, trotz klarer Unterlegenheit nicht als Verlierer das Feld zu verlassen. Aber all das gehört zu dem Entwicklungsprozess eines jeden jungen Kickers dazu. Wichtig war, dass wir unserer Linie treu geblieben sind, weiter Fußball gespielt und uns nicht auf Kick & Rush beschränkt haben. Es folgten bis zum „Winter“ noch zwei Siege und ein weiteres Unentschieden, wodurch wir die Vorrunde komplett ohne Niederlage absolvieren konnten. Auch im Pokal ging es noch eine Runde weiter, hier wurde der TSC Neuendettelsau förmlich überrannt und war beim 4:0 – Sieg noch gut bedient. Unser letztes Spiel fiel dann leider wieder Corona zum Opfer....

Wir hoffen auf einen baldigen Start im Frühjahr und auf eine spannende Rückrunde.

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	 TSV Fichte Ansbach	8	43:4	24
→ 2.	 SG Bürglein-Großhabersdorf	8	19:11	18
→ 3.	 ESV Ansbach-Eyb	8	26:17	15
→ 4.	 SG Windsbach/Mittleschenbach	8	17:13	14
→ 5.	 SG ME-WE-MI-WI 2	8	19:20	9
→ 6.	 (SG) Heilsbronn/Dietenhofen 2	8	17:21	7
→ 7.	 SG Neuendettelsau/ Weißenbronn 2	8	16:28	5
→ 8.	 (SG) Sachsen/Lichtenau/ Petersaurach/Grohaslach	8	20:36	5
→ 9.	 SG Burggrafenhof/Laubendorf	8	5:36	3

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	 TSV Burgfarrnbach II	7	38:11	18
→ 2.	 TSV Altenberg 2	7	23:7	13
→ 3.	 (SG) Heilsbronn/Dietenhofen	6	22:12	12
→ 4.	 TSC Neuendettelsau	7	16:11	10
→ 5.	 DJK Nbg-Eibach	7	18:11	10
→ 6.	 SG Langenzenn/Wilhermsdorf I	7	12:25	9
→ 7.	 SG Cadolzburg/Ammerndorf/ Seukendorf	6	12:20	6
→ 8.	 JFG Bibertgrund 2	7	5:49	0

Hinrunden-Tabelle 2021/2022 der D-Jugenden

D2 Hinrunde

Auch die D2-Jugend startete im Juli mit einem ersten Testspiel in die neue Saison. Leider gestaltete sich die Suche nach weiteren potenziellen Gegnern, die unserem Niveau entsprachen, nicht nur aufgrund der anhaltenden Coronasituation als äußerst schwierig. Letztendlich begann die Saison für unsere D2 dann nach zwei abgesagten Spielen erst so richtig im Oktober. Wir starteten mit einem Unentschieden und einer Niederlage in die neue Saison und konnten anschließend mit einem 8:3 Heimsieg zeigen, was wirklich in uns steckt. In der Folge ging es auf und ab und wir konnten in spannenden Spielen gegen spielstarke Mannschaften noch einen Sieg aus den letzten drei Spielen der Hinrunde holen. Aktuell stehen wir mit sieben Punkten aus acht Spielen auf einem soliden 6. Platz und dürfen durchaus stolz auf unsere Leistung sein.

Es freut insbesondere uns Trainer sehr, dass wir sagen können, dass unsere Jungs in jedem Training und in jedem Spiel mit großem Spaß und unglaublicher Motivation dabei sind. In jedem einzelnen Training dürfen wir im Team positive Entwicklungen feststellen – sei es bei der Fitness, dem taktischen Spielverständnis oder bei technischen Fähigkeiten mit dem Ball.

Auch wir freuen uns natürlich sehr auf die Rückrunde und hoffen, dass wir an unsere Leistungen aus der Hinrunde anknüpfen können.

Marc Stellwag, Martin Meyer, Max Hödl, Jörg Leitner & Kai Gänsler

E-Jugend

Das neue Jahr begann leider so, wie das alte aufgehört hatte...ohne Training, ohne Turniere und ohne Spiele aber dafür mit Corona und Lockdown!

Statt um Training, Tore, Siege oder auch Niederlagen, mussten wir uns weiter um Kinderbetreuung, Kurzarbeit und Inzidenzen kümmern. Vielleicht hat aber auch der ein oder andere in dieser Zeit gemerkt, was es bedeutet Mitglied in einem Verein zu sein. Das Selbstverständliche ist nicht mehr selbstverständlich! Platzeinteilungen, Trainingszeiten, Ausrüstung, Platzlinierung, Organisation usw. sind alles mit Arbeit verbundene Dinge, die auch in normalen Zeiten nicht selbstverständlich sind. In der jetzigen Zeit ist der Aufwand um ein Vielfaches höher!

An dieser Stelle VIELEN DANK an alle die sich dafür einsetzen, dass das alles so gut funktioniert! Im Juni war es dann wieder soweit, und wir konnten endlich wieder loslegen! Aufgrund der langen Durststrecke, entschlossen wir uns die Sommerferien durchzuziehen! Wie nicht anders zu erwarten war, konnten wir alle Kinder in unserem Jahrgang wieder begrüßen! Da wir am Ende der Ferien mit der Schulaktion der Jugendabteilung neue Kinder für den Sportverein begeistern konnten, hatten wir in den Sommerferien mehr Kinder als je zuvor im Training! Diese Aktion wurde sehr gut angenommen und sollte unbedingt in regelmäßigen Abständen wiederholt werden! Nur dadurch konnten wir dieses Jahr zum Beispiel eine E2- Jugend melden und allen Kindern regelmäßige Spielzeiten bieten!

Zum Saisonabschluss haben wir einen Tag im Kletterwald organisiert! Wie in diesem Jahrgang üblich, nahmen alle Kinder mit Eltern und Geschwistern an dieser Veranstaltung teil, sodass wir trotz aller Umstände noch einen schönen Saisonabschluss feiern konnten!



Nachdem die Menge an Kindern in die jeweiligen Jahrgänge (E1/E2) aufgeteilt wurden, starteten wir nahtlos in die neue Saison! Hatten wir uns bisher mit einem Stamm von acht bis neun Kindern durchgeschlagen, konnten wir auch den ein oder anderen neuen Spieler begrüßen! Derzeit planen wir mit elf Spielern für das nächste Jahr!

Nach ein paar Freundschaftsspielen ging die Saison auch schon los! Diese haben wir erfolgreich mit vier Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage bei einem Torverhältnis von 44:11 abgeschlossen.

Viel wichtiger als die nackten Zahlen ist allerdings die Tatsache, dass sich die Mannschaft Jahr für Jahr stetig weiterentwickelt hat und mittlerweile zu einem gefürchteten Gegner geworden ist!

Aus einem zusammengewürfelten Haufen hat sich mittlerweile eine richtige Einheit entwickelt, in der jeder seinen Platz gefunden hat und es trotzdem Raum für neue Mitglieder gibt!



Zum Schluss möchte ich noch Danke sagen!

Bei meinen Jungs für eure Einstellung, für eure Zuverlässigkeit, für eure Lernbereitschaft und euern Einsatz!

Bei den Eltern, ohne die es noch nicht funktioniert! Für euer Verständnis, für eure Unterstützung, fürs Fahren, Backen, Kaffee kochen und was sonst noch dazugehört!

Bei Stephan für deine Unterstützung, deinen Einsatz und deine Verlässlichkeit!

Stephan Luff & Fritz Göbbel

F-Jugend

Hochmotiviert und voller Begeisterung sind wir als neu zusammengestelltes Trainer Trio an unsere Aufgabe, den Kindern fußballerische Grundfähigkeiten und Spaß am Mannschaftsport zu vermitteln, herangegangen. Mit sieben Spielern aus dem jüngeren F Jahrgang und fünf Jungs aus der G Jugend sind wir in die Saison gestartet. Uns war zu diesem Zeitpunkt bereits klar, dass es für uns eine große Herausforderung wird allen Spielern regelmäßige Einsatzzeiten zu geben. In der Zwischenzeit ist unser Kader auf 16 Jungs angewachsen und wir wollen in der Rückrunde mit zwei Mannschaften an den Start gehen damit alle spielen können.



Wir fieberten unserem ersten Spiel, nach langer Pause, mit der neu formierten Mannschaft entgegen. Die Mannschaft ist furios in die Saison gestartet. Die ersten vier Spiel konnten wir gewinnen. Nach einigen Quarantäne und Krankheitsfällen ist unsere Siegesserie gerissen und wir haben die letzten vier Spiele teilweise sehr unglücklich verloren.

Es macht riesig Spaß mit der Mannschaft. Alle Jungs sind hochmotiviert und mit viel Freude dabei.

Vielen Dank an die Eltern für die Unterstützung bei den Spielen und an Thomas Aigner für das organisatorische im Hintergrund und an Rainer Schuh für das linieren des Platzes.

Daniel Baumann, Klaus Blach & Patrick Wiegel

G-Jugend

Corona bestimmt nicht nur die ganze Welt, sondern auch den Fußball...

Im Herbst 2020 hatte die G-Jugend keinen Spielbetrieb, da nominell keine zehn Kids auf der Spielerliste der U7 standen, von diesen waren 5-6 im Training...

Nach der Pandemiepause startete die G-Jugend (unter Roman, Partrick und Daniel) Anfang Juni, mit stetig steigender Teilnehmeranzahl. 10-15 Kids trafen hier jeden Mittwoch auf dem schönen Grün zusammen. Ein allererstes Freundschaftsspiel für alle, fand bereits Mitte Juli in und gegen Weihenzell statt. Ungewohnt für unsere Kids gleich auf dem Kleinfeld der F-/E-Jugend und mit sehr langer Spielzeit von 2x 15 Minuten... Ging natürlich in die Hose... -> macht aber nix.

Anfang September gingen dann die 2014er (sechs Kids), zusammen mit Patrick und Daniel hoch in die F-Jugend.

Trotzdem hatten wir (Roman und Stef) beim ersten Training der neuen Runde 2021/22 zwölf Kinder im Training und erlebten danach einen immensen Zulauf. Wöchentlich hatten wir Krankmeldungen zum Training und dachten es würde ruhiger werden, da kamen wieder 2-3 Neue dazu. Zwischenzeitlich waren 28 Kinder der Jahrgänge 2015/16/17 auf dem Zettel. Mitte Oktober zählten wir mit 23 Kindern die höchste Teilnehmeranzahl. Diese Maße, zu zweit, in dem Alter, halbwegs anständig anzuleiten, ist schier unmöglich, doch es musste ja irgendwie gehen...



Mit drei Turnierspieltagen im Herbst (25.09. Losaurach, 09.10. Diethofen und 23.10. Neuhof/Zenn) konnte der ältere Jahrgang, aufgestockt durch trainingsaktive 2016er, erste richtige Spielerfahrungen sammeln. So wie sich die Kids in den Spielen gaben, hatten wir Trainer es nicht erwartet. Mit ausgeglichener Bilanz wurde der Spieltag in Losaurach bewältigt, den Heimspieltag überstanden wir (komplett ohne Gegentor) bei vier Siegen. Am letzten Spieltag verzeichneten wir drei Siege und nur eine Niederlage.



Seit Mitte November sind wir unter gegebenen Umständen in der Halle und hoffen gut durchzukommen, um dann im März wieder auf dem Rasen, möglichst viele Kids (aktuell 27er-Kader) weiter trainieren zu können, mit unserem Auftrag ihnen die schönste Nebensache der Welt näherzubringen.

Roman Erlor & Stefan Blank

HANDBALL



Abteilung

Das Jahr 2021 war für alle Hallensportler kein leichtes Jahr. Die Saison wurde bereits im Jahr 2020 abgebrochen. Mit Onlinetrainings und Laufeinheiten versuchte man fehlende Trainingseinheiten zu ersetzen. Erfreulicherweise schloss sich das Ehepaar Bastian unserer Handballabteilung an. Uwe unterstützt uns als erfahrener Schiedsrichter seine Frau Beate als Trainerin im Jugendbereich. Mit großem Fachwissen und Erfahrung bringen Sie viel neuen Schwung in unsere Abteilung.

Im Sommer konnten wir das erste Mal den fertigen Beachplatz für einige Trainingseinheiten nutzen. Vielen Dank an die Familie Zeller für die Unterstützung.

Die notwendige Restaurierung unserer Weihnachtsmarktbude wurde fast fertig gestellt. Nach Anzeichen einer Absage des Weihnachtsmarkts wurde der Innenausbau allerdings auf nächstes Jahr verschoben.

Anfang September 2021 trat unser bisheriger Abteilungsleiter Michael Vogel zurück. Zu viele Aufgaben im Verein, Beruf und im privaten Umfeld sorgten für diesen Schritt. Er übergab mir die Leitung der Handballabteilung. Ich möchte mich herzlich für seinen Einsatz als Abteilungsleiter und Trainer bedanken.

Die geplanten Grundschulaktionstage in den Schulen Dietenhofen, Neuhof und Großhabersdorf wurden leider Corona bedingt auf das neue Jahr verlegt. Lediglich am 20.11.2021 konnten wir in Weihenzell zwei 4. Klassen und die 2. Klassen den Handballsport näherbringen. Hier zeigte sich, dass Kinder einen großen sportlichen Nachholbedarf haben und unser Einsatz einen wichtigen Beitrag dazu leistet. Die Kinder hatten viel Freude an diesem Tag. Mit drei Jugendmannschaften und zwei Erwachsenen Mannschaften nehmen wir am Spielbetrieb teil. Die Kinder von unter 6 – 10 Jahren haben noch keinen regelmäßigen Spielbetrieb. Aktuell wurde der Spielbetrieb für alle Mannschaften bis 9.01. aufgrund der aktuellen Corona Lage abgebrochen. Wir hoffen im neuen Jahr wieder den Spielbetrieb aufnehmen zu können.

Danken möchte ich auch den Trainern, die die ständig wechselnden Rahmenbedingungen immer geduldig umgesetzt haben, ebenso den Eltern sowie den Spielerinnen und Spielern, die sich an allen möglichen Stellen einbringen. Sei es nun als Spieler, Trainer, Eltern die zum Spiel fahren, Kampfgericht, Schiedsrichter, als Offizieller der Handballabteilung oder auch mit Amt im Hauptverein der gar als Fan unserer Mannschaften. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre eine Abteilung nicht zu leiten.

Andreas Wirth

Damenmannschaft

Nach ca. 9 Monaten Pandemiepause haben wir das Training Ende Juni 2021 wieder aufgenommen. Wegen hohen Hygienevorgaben haben wir - statt in der Halle - unser Training im Außenbereich abgehalten. Da Christian Hager wegen seinen anstehenden Prüfungen nicht mehr als Co-Trainer zur Verfügung stand, mussten wir einen Vertreter suchen. Dank meiner Spielerinnen konnten wir Alexander Thamm erfreulicherweise als Partner gewinnen. Alex trainierte überwiegend Kondition und Lauftraining und ich trainierte die Technik- und Koordination. So waren wir auf die neue Saison vorbereitet und sehr motiviert. Leider haben in unserer Gruppe, Kreisklasse Staffel 2, zwei Vereine von sechs zurückgezogen, so dass wir nur noch sechs Punktspiele in der Runde haben. Das erste gegen HG Zirndorf III, ging auswärts mit 22:22 aus. Das war ein sehr gutes Spiel unserer Seite. Zur Halbzeit stand es 9:8 für den TVD, doch in der zweiten Halbzeit geriet der TVD mit 4 Toren sehr schnell in Rückstand (13:17). Doch 10 Minuten vor dem Schlusspfiff haben die Mädels den Kampf angesagt so dass 5 Minuten vor Schluss sogar mit 2 Tor vorne lagen. Leider hat es nicht ganz für den Sieg gereicht und so blieb es bei einem Unentschieden mit 22:22. Ich möchte meiner ganzen Mannschaft ein großes Lob aussprechen für ihren Zusammenhalt und den Kampfgeist, dass sie es geschafft haben dieses Spiel noch umzureißen. Leider wurde kurz vor dem zweiten und dem dritten Spiel der Spielbetrieb ausgesetzt worden. Wir hoffen, dass wir im neuen Jahr die Runde fertig spielen können.

Zum Abschluss möchte mich bei allen bedanken, die uns unterstützt haben. Vor allem die Fa. Karch, für den Trikotsatz, unseren Sportheimwirt, dem Alex für sein Training und bei Claudia Schuster die kurzfristig während meiner Reha als Trainerin eingesprungen ist. Ich wünsche allen



Sportlerinnen und Sportler ein verletzungsfreies Jahr 2021. Bleibt gesund!

Eduardo Rodrigues

Herrenmannschaft

Die Saison 2020/2021 wurde bereits 2020 nach 2 Spielen (2 Niederlagen) Corona bedingt abgebrochen. Wieder gab es keine Auf- und Absteiger und wir starteten in der Saison 2021/2022 wieder in der Bezirksliga.

Die handballfreie Zeit von Januar bis Mai wurde mit selbstständigen Laufeinheiten und Zoom Training überbrückt. Endlich war es Anfang Juni soweit. Es konnte im Außenbereich anfangs noch ohne Kontakt mit dem Training begonnen werden. Erfreulicherweise bekam der Kader auch Zulauf. Jonas Weinländer und André Schramm (spielen A-Jugend in Roßtal) konnten mit einem Zweitspielrecht für die Männer ausgestattet werden, Tobias Bogner kam wieder zurück und mit Benjamin Steinmetz konnte ein weiterer Spieler zurückgewonnen werden. Somit begannen wir ab Juli hochmotiviert die Vorbereitung mit 25 Spielern. Mit Unterstützung der Fitnesswelt Arlt wurde ein

„Wiedereinstiegsprogramm“ entwickelt mit Leistungstest zu Beginn und nach Beendigung des Programms, um die körperlichen Defizite aufzudecken und Sie gezielt zu trainieren. Nach einigen aussagekräftigen Testspielen wurde im Training an den Schwachstellen gefeilt.



Die Bezirksliga wurde in zwei 7er Gruppen geteilt mit Auf- und Abstiegsturnier, da Corona bedingt es zu Spielverschiebungen kommen kann. Was sich aus aktueller Sicht die richtige Entscheidung war. Anfang Oktober ging es mit dem ersten Spiel auswärts gegen den MTVF Stadeln II los. Nach einer positiven Vorbereitung war die Niederlage mit 26:16 ein herber Dämpfer. Das Erarbeitete wurde nicht so umgesetzt wie sich das Trainer Heimpel vorgestellt hatte. Bei den ersten beiden Heimspielen vor gut besuchtem Haus zeigten die Diethenhöfner Jungs aber, dass Sie auch aus ihren Fehlern lernen können und so folgten zwei spannende Siege mit 24:23 gegen TSV 46 Nürnberg und 25:23 gegen HG Ansbach II. Das darauffolgende Auswärtsspiel war wieder was zum Vergessen. Der gute Beginn und stellenweise eine 4-Tore Führung reichten nicht um den Sieg mit nach Hause zu nehmen (30:24). Durch fehlende Hallenzeiten bei manchen Nürnberger Vereinen wurde bereits das Rückspiel gegen TSV 46 Nürnberg am 13.11.2021 angepiffen. Wieder wurde es ein extrem spannendes Spiel das in der letzten Minute durch eine Torhüterparade entschieden wurde. (31:32)



Am 26.11.2021 wurde dann aufgrund der alarmierenden Corona Zahlen der Spielbetrieb bis Ende des Jahres eingestellt.

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HG Ansbach II	5	2	2	1	126:124	+2	6:4
2	TV Diethenhofen	5	3	0	2	121:133	-12	6:4
3	MTV Stadeln II	3	2	1	0	82:70	+12	5:1
4	TSV Weißenburg	3	2	1	0	79:70	+9	5:1
5	HBC Nürnberg II	3	2	0	1	94:67	+27	4:2
6	SC 04 Schwabach II	5	1	0	4	130:138	-8	2:8
7	TSV 46 Nbg	4	0	0	4	93:123	-30	0:8

Andreas Wirth

männliche C-Jugend

Die Mannschaft der männlichen C-Jugend Handball besteht aus aktuell 13 aktiven Spielern und dem Trainerteam Tim Störzenhofecker, Maximilian Mayer und Niklas Burger. Glücklicherweise sind nur zwei Spieler über den Corona-Winter verloren gegangen, sodass wir im Frühling/Sommer mit einem verhältnismäßig großen Aufgebot wieder in die Vorbereitung starten konnten. Zwar wurde der Winter mit Online-Sessions überbrückt, jedoch war die Euphorie deutlich zu spüren, als die Jungs endlich wieder einen Ball in der Hand hatten! Somit konnten wir uns sehr erfolgreich auf die kommende Saison vorbereiten, Spielzüge wurden wieder einstudiert und die verlorengegangene Kondition größtenteils wieder hergestellt.

Die zurückgewonnene Euphorie konnten die Jungs in die ersten drei Punktspiele der Saison mitnehmen, sodass diese alle drei gewonnen wurden und wir nun auf dem ersten Tabellenplatz in der ÜBL überwintern, da die Saison angesichts der aktuellen Lage erneut unterbrochen wurde. Die Jungs sind also heiß auf die restliche Saison und hoffen ihre erste Meisterschaft einzufahren!

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV Diethofen	3	3	0	0	67:29	+38	6:0
2	TSV 2000 Rothenburg	4	3	0	1	80:57	+23	6:2
3	TSV Weißenburg	4	3	0	1	66:76	-10	6:2
4	TV Gunzenhausen	3	1	0	2	54:60	-6	2:4
5	TV Büchenbach	2	0	0	2	23:36	-13	0:4
6	TuS Feuchtwangen	4	0	0	4	69:101	-32	0:8

Tim Störzenhofecker

männliche D-Jugend

Die Saison für unsere 11/12-jährigen Jungs hat nach der Coronapause exakt am 17.06.2021 um 16 Uhr mit dem ersten gemeinsamen Training begonnen. Zu diesem Zeitpunkt hat Beate Bastian, eine Handballtrainerin mit Erfahrung und B-Lizenz, die neu zusammengeführte Mannschaft übernommen. Andreas Huber aus der 1. Männermannschaft unterstützt als Co-Trainer. Am 27.07.2021 hat die männliche D-Jugend auf dem Beachplatz, mit den anderen Jugendmannschaften und den Eltern ein erstes Wettkampfevent erlebt. Zehn Spieler gehören zu der männlichen D-Jugend. Fleißig wurde trainiert und am 11.09.2021 konnten die Jungs ihr erstes Trainingsspiel gegen Roßtal absolvieren, am 09.10.2021 gegen Ansbach. Alles war für die Spieler neu. Alle Abläufe und Spielsituationen. Bei den drei Punktspielen in der Saison gegen Puschendorf, Gunzenhausen und Schwabach mussten wir den Gegnern die Punkte überlassen. Trotzdem ist die Stimmung im Team gut. Einzig die Trainer sind unglücklich, weil wir viel zu wenig Tore geworfen haben. Es fehlt noch der Biss und die Entschlossenheit aller Spieler zum Tor. Wie es technisch geht, haben wir oft geübt. Am 25.11.2021 wurde der Wettkampfbetrieb durch den Bayerischen Handballverband vorläufig bis zum 09.01.2022 ausgesetzt. Es wird weiter gehen. Gerne nehmen wir dann auch wieder neue Jungs in unser Team auf.



Beate Bastian

E-Jugend

Nach einer Zwangspause trafen wir uns ab Anfang Juni wieder um miteinander zu trainieren. Jeden Dienstag treffen wir uns in der Ballsporthalle oder aber auch am Beachplatz, haben unseren Spaß und trainieren „nebenbei“ alles, was zum Handballspielen dazugehört: fangen, werfen, passen und prellen mit der rechten oder linken Hand, und das alles im Stehen, Laufen, Rennen, Springen, Fallen oder auch Liegen. Dabei verbessert sich jeder Spieler von einem Training zum anderen. Da in der E-Jugend ganz klar das Spielerlebnis vor dem Spielergebnis steht, ist sowohl im Trainingsspiel als auch im Wettkampf das Ergebnis nebensächlich. Wichtig ist, dass wir uns weiterentwickeln und eine Mannschaft sind.



Es ist sehr schön, dass sich talentierte Mini Spieler in der E-Jugend wohlfühlen und ebenso talentierte E-Jugend Spieler in der D-Jugend gefordert und gefördert werden. So wird auch der Zusammenhalt über die Mannschaften hinweg verbessert. Als kleines Highlight wurde in den Sommerferien mannschaftsübergreifend trainiert. Dabei waren alle Kinder der Handballabteilung ab E-Jugend beteiligt und hatten ihren Spaß. Aber nicht nur die Kinder, sondern auch die Trainer und Betreuer konnten voneinander lernen. Alles in allem eine gelungene Aktion. Eine gute Zeit und alles Gute im neuen Jahr wünschen

Reinhard Gundel & Daniel Lipkowitz

Minis

Nach der langen Coronapause waren wir sehr gespannt, ob unsere Minis wieder mit Freude und Begeisterung den Weg ins Training finden würden. Am 16.06.2021 waren es 14 Kinder, die mit ihren Eltern gespannt waren, was da nun passiert. Mit Beate Bastian und Lena Förthner führen zwei sportlich und pädagogisch gut ausgebildete Trainerinnen die Kinder durch das Training. In den ersten Wochen bis zu den Ferien kamen neue Kinder dazu, andere pausierten dann doch erst mal.



Bei den Minis darf man sich ausprobieren und erfahren, wie Training und ein Team funktionieren. Mit Leidenschaft springen wir Seil, absolvieren lange Parcours und werfen auf das Tor. Am 16.10.2021 veranstalteten wir ein kleines Turnier gegen Heilsbronn. Im Frühjahr werden wir das nächste Turnier ausrichten. In unser Training sind interessierte Kinder der Jahrgänge 2014/2015 herzlich eingeladen, um mit uns Handball zu spielen.

Beate Bastian

Mini-Minis

Gerade in diesen besonderen Zeiten zeigt sich, wie wichtig regelmäßige Bewegung schon für die Kleinsten ist und wie viel Spaß ihnen das kindgerechte Training in der Gruppe macht.

Unter der Leitung von Cheftrainerin Heike Diez - die scheinbar nichts aus der Ruhe bringen kann - und ihren bis zu drei Hilfstrainern, fanden so viele Kinder zwischen drei und sechs Jahren den Weg in die Ballsporthalle, dass zeitweise sogar ein Aufnahmestopp ausgerufen werden musste.

Immer, wenn die Corona-Maßnahmen es zuließen, flitzten am Freitagnachmittag zwischen 20 und 30 Kinder durch die Halle und übten, noch ganz ohne Wettbewerbsdruck, den Umgang mit dem Ball oder stärkten ihr Selbstbewusstsein, indem sie Hindernisse bezwangen und über Bänke balancierten.



Ich hoffe, wir können bald wieder starten und freue mich, wenn wir uns alle gesund und munter wiedersehen.

Steffi Wurm & Heike Diez

TISCHTENNIS

Abteilung & Herrenmannschaften

Abteilungsleiter: Martin Zwingel
Stellv. Abteilungsleiter: Gerald Kaiser
Jugendleiter: Stefan Messlinger



Trainingszeiten:

Herren: Dienstag 20 Uhr (Training ab 18 Uhr möglich)
Jugend: Dienstag 18:00 Uhr

Abteilung:

Wie im letzten Jahr, gibt es auch dieses Jahr, Corona-Bedingt, aus der Tischtennisabteilung sehr wenig zu berichten. Nachdem wir letzte Saison noch zwei Mannschaften für den Spielbetrieb melden konnten, sind wir diese Saison leider nur noch mit einer Herrenmannschaft im Spielbetrieb. Wir wollen dafür nicht Corona die Schuld geben, es hat aber sicherlich auch seinen Beitrag dazu geleistet. Trotz allem war bei unserer ersten Online-Abteilungssitzung im Mai eine gewisse Aufbruchstimmung zu spüren und wir konnten auch den ein- oder anderen Neuzugang begrüßen. Ein Dank gilt auch Stefan Messlinger, der sich jede Woche um das Training kümmert.

Rückblick Saison 2020/2021:

Letzte Saison startete noch relativ normal im September, wurde dann allerdings wie so vieles im November zuerst ausgesetzt und anschließend ohne Wertung abgebrochen. Der allgemeine Spielablauf, mit Mundschutz, Lüftungspausen und Desinfektion der Spielgeräte war eine erhebliche Umstellung. Für Unsicherheit sorgte vor allem, dass die Regelungen überall etwas anders ausgelegt wurden.

Aktuelle Saison:

Auch diese Saison startete wieder wie gewohnt im September mit Ligabetrieb und Pokal. Wir sind mit einer 6er Mannschaft in der Bezirksklasse B gestartet. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten und einigen Niederlagen in der neuen Klasse konnten die letzten beiden Spiele vor der Corona-Unterbrechung, gegen Marktbergel und Dietersheim, gewonnen werden. Wir hoffen, dass es dieses Jahr bei der Unterbrechung bleibt und es nicht wieder ein Saison-Abbruch wird. Ich danke auch wieder Son Nam Nguyen, der sich auch dieses Jahr als Mannschaftsführer zur Verfügung gestellt hat.

1. Mannschaft:

Bezirkssklasse B Gruppe 1 Nord 1 - Mannschaftsführer: Son Nam Nguyen

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	DTV Diespeck II	7	7	0	0	63:14	+49	14:0
2	TSV 1860 e.V. Scheinfeld II	7	5	0	2	52:30	+22	10:4
3	TV 1860 Bad Windsheim III	8	5	0	3	57:43	+14	10:6
4	TSV 1860 Markt Erlbach	6	4	0	2	42:38	+4	8:4
5	TSV Marktbergel	7	4	0	3	47:41	+6	8:6
6	ASV 1861 Wilhelmsdorf III	9	4	0	5	49:61	-12	8:10
7	SC Dietersheim	6	2	0	4	33:41	-8	4:8
8	TV Dietershofen	7	2	0	5	35:58	-23	4:10
9	TTC Birkenfeld II	6	1	0	5	31:48	-17	2:10
10	SV Hagenbüchach II	7	1	0	6	23:58	-35	2:12

Über Kinder und Jugendliche die das Tischtennis spielen lernen möchten würden wir uns sehr freuen. Auch über Neueinsteiger im Erwachsenenbereich freuen wir uns sehr. Tischtennis kann man auch in hohem Alter noch spielen.

Schiedsrichter / Verband:

Johannes Kühhorn war auch dieses Jahr als Schiedsrichter auf nationaler und internationaler Ebene z.B. in der 1. Bundesliga oder beim Pokal tätig. Der Profisport findet auch trotz Lockdown statt. Im Sommer war er z.B. als Schiedsrichter bei der Parkinson-WM im Einsatz. Er meinte „das war klasse, viele begeisterte Sportler aus unterschiedlichsten Regionen und mit unterschiedlichen Einschränkungen“. Im Januar darf er als Schiedsrichter zum nationalen Pokalfinale und nach Düsseldorf zur neuen ITTF-Turnierserie.

Peter Meyer ist nach wie vor in der Sportgerichtsbarkeit beim Deutschen Tischtennisverband und bei der ETTU wo er jeweils der oberste Sportrichter ist. Auf DTTB-Ebene gab es hier dieses Jahr ,neben einigen Verfahren im Zusammenhang mit dem Saisonabbruch, die Berufung einer Ethikkommission mit der ehemaligen Justizministerin Brigitte Zypries als Vorsitzenden. Beim Bundestag des DTTB wurde Peter Meyer für weitere zwei Jahre als Vorsitzender des Bundesgerichts wiedergewählt und ist somit weiterhin oberster Sportrichter im Tischtennis in Deutschland.

Martin Zwingel

VOLLEYBALL

Abteilung & Mixed-Team „Passt Schoo“

Es fand heuer ein sehr kurzes Training mit geringer Beteiligung statt. Die Spielrunde für 2020/2021 im Mixedbereich wurde vom BVV nicht durchgeführt.

Die neue Beachanlage (Netz) wurde geliefert und von uns noch etwas modifiziert. Einen ausführlichen Bericht gibt es vermutlich wieder im nächsten Jahr.



Gerhard Glass

RADGRUPPE

Ein bisschen früher als im Vorjahr konnten wir Corona-bedingt schon im Juni in die Saison starten. Es wurden fünf Touren absolviert, bevor wir mit 18 Teilnehmern die 3-Tages-Tour angelehnt an den Wasserradweg bis nach Berching und zurück durchführten. Die Tour war vom letzten auf dieses Jahr verschoben worden und musste aufgrund veränderter Bedingungen nochmals neu durchgeplant und organisiert werden. Besonderen Dank für diese Doppelanstrengung an das Organisationsteam!



Radgruppe an der 3-Tages-Tour entlang des Wasserradwegs

Anschließend fanden noch weitere elf Ausfahrten statt, so dass wir bis Ende September in Summe auf 17 organisierte Touren mit 765 gefahrenen Kilometern kamen. Es stellten sich wieder sieben Radler zur Verfügung, diese Touren auszusuchen und anzuführen. An den Montagen wurden durchschnittlich 32,9 km von 18 Radlern gefahren, was die Attraktivität der Radgruppe wieder eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Wie auch 2020 blieb aber das gesellige Beisammensein nach den Touren aufgrund geschlossener Gaststätten und Biergärten oftmals auf der Strecke und wird auch zunehmend dadurch erschwert, dass aus verschiedensten Gründen immer weniger Gaststätten in und um Dietenhofen am Montag geöffnet haben. Hoffentlich entspannt sich das ab 2022 wieder ein wenig.

Radchampions mit allen (!) 17 gefahrenen Touren war Gerhard Höfling. Die Radgruppe besteht aktuell aus 31 aktiven Radlern, was sich ungefähr auf dem Niveau der letzten Jahre bewegt.

Der Anteil der E-Bikes wächst auch in 2021 ungebremst, was aber keineswegs den sportlichen Charakter der Touren schmälert. Wir wollen weiterhin im Grundsatz eine Radgruppe für „Normalradler“ bleiben und laden deshalb gerne weitere Interessierte zum sportlichen Mitradeln ein.

Das Jahr endete zum Glück unfallfrei, obwohl es manchmal durch rücksichtslose Autofahrer zu brenzlichen Situationen beim Überholen der Gruppe kam.

Explizit nochmals Herzlichen Dank an alle Radlerkollegen, die sich in verschiedenster Weise daran beteiligen, dass die Radgruppe weiterhin so reibungslos läuft.

Ich wünsche allen Sportfreunden ein Neues und besonders ein Gesundes Jahr 2022.

Josef Scherm

SPORTGASTSTÄTTE

Liebe Gäste,

Fam. Hotzoglu & Team möchte sich für bisher 10 tolle und erfolgreiche Jahre bei allen Abteilungen, die uns wirklich sehr toll unterstützen, herzlich bedanken. Auch wir hoffen das im neuen Jahr 2022 wieder Normalität einkehrt, um Sie unter anderem auf unserer erweiterten Terrasse als Gast begrüßen zu dürfen.



Bitte beachten sie unsere aktuellen Öffnungszeiten/Abholzeiten:

Montag	Ruhetag
Di. – Fr.	ab 16:00 Uhr geöffnet → warme Küche von 17:00 - 21:30 Uhr
Sa. / So. / Feiertage	ab 10:30 Uhr geöffnet → warme Küche von 11:00 - 14:00 Uhr und von 17:00 - 21:30 Uhr

Vielen Dank & bleiben Sie gesund!

Ihre Familie Hotzoglu



NACHRUF

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder & Sportkameraden.

Ilona Weigand verstarb am 01.11.2020 im Alter von 51 Jahren.
Sie war 1 Jahr lang Mitglied im Verein.

Fritz Meyer verstarb am 17.02.2021 im Alter von 89 Jahren.
Er war Ehrenmitglied und 73 Jahre lang im Verein.

Wir werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren!

